

FRÜHJAHR
2022

ECHO



ZEITSCHRIFT DER HEIMSTÄTTENVEREIN OSNABRÜCK EG
FÜR MIETER UND MITGLIEDER





- 06 ÜBRIGENS**
Alles, was unausgesprochen geblieben ist,
auf einen Blick oder auch auf vier Seiten
- 10 HABEN SIE DAS GEWUSST?**
Dinge, die man wirklich nicht unbedingt
wissen muss
- 11 GEWONNEN**
Hier sind die Gewinner der letzten Ausgabe
- 12 KURZ NACHGEHAKT**
Frühlingserwachen
- 14 REZEPTE - BON APPÉTIT**
Fabelhafte Lieblingsrezepte für die Osterzeit
- 15 GÄSTEWOHNUNG**
Unsere Gästewohnung hat die Tore wieder geöffnet
- 16 HVO INFORMIERT**
Sind wir nicht alle kleine Genies?
- 19 HVO INTERN**
Neubaufortschritt an der Sandforter Straße
- 20 FUN4KIDS**
Die Seiten für unsere kleinen Erdenbürger
- 22 RÄTSELPASS**
Jedes Mal ein neues Rätsel
- 23 ANTWORTKARTE**
Zum Ausschneiden und Gewinnen

Liebe Leserinnen und Leser,
nach den vielen dunklen Tagen gibt es in dieser Woche die
ersten schönen Tage. Der Winter verabschiedet sich damit
und die Temperaturen steigen dann auch wieder an. Im
März sollen die Corona-Beschränkungen deutlich gelockert
werden. Hoffen wir, dass damit wieder die Normalität zu-
rückkommt, die wir uns alle wünschen. Freuen wir uns auf
einen schönen Frühling und schöne Sommertage.

Unsere diesjährige Mitgliederversammlung ist für den 28.
Juni 2022 vorgesehen. Dazu werden wir Sie gesondert ein-
laden.

Mit unserem Bauvorhaben Sandforter Str. 143 geht es gut
voran. Darüber informieren wir Sie in einem Extrabeitrag in
dieser Ausgabe.

Sorgen machen uns derzeit nicht nur die politische Lage in
der Ukraine, sondern auch die Rohstoffpreise. Der Markt für
Gas und Strom ist richtig verworren und auch die Material-
preise, die unsere Handwerker uns weiter berechnen, stei-
gen deutlich an.

Trotz allem wünsche ich Ihnen ein frohes und friedliches
Osterfest.

Herzlichst Ihr

Jürgen Silles

Geschäftsführendes Vorstandsmitglied bei der
Heimstättenverein Osnabrück eG

AUF EINEN SONNIGEN UND SCHÖNEN START IN DEN FRÜHLING – IHRE HVO-CREW.



TELEFONISCH ERREICHBAR:

Montag bis Donnerstag von 08:00 Uhr – 12:30 Uhr und von 13:15 Uhr – 16:00 Uhr
Freitag von 08:00 Uhr – 12:00 Uhr



ZENTRALE:

Frau Cabus - Telefon 0541. 280 61-32 - Bianka.Cabus@hvo-eg.de

VERMIETUNG:

Frau Hartmann - Telefon 0541. 280 61-17 - Carolin.Hartmann@hvo-eg.de

Frau Gärtner - Telefon 0541. 280 61-18 - Anke.Gaertner@hvo-eg.de

KAUFMÄNNISCHE WOHNUNGSVERWALTUNG:

Frau Kocks - Telefon 0541. 280 61-22 - Angela.Kocks@hvo-eg.de

Frau Kenar - Telefon 0541. 280 61-21 - Nadja.Kenar@hvo-eg.de

BUCHHALTUNG:

Herr Althoff - Telefon 0541. 280 61-26 - Frank.Aldhoff@hvo-eg.de

Frau Appel - Telefon 0541. 280 61-27 - Manuela.Appel@hvo-eg.de

Frau Brockmann - Telefon 0541. 280 61-25 - Aileen.Brockmann@hvo-eg.de

Frau Brodie - Telefon 0541. 280 61-28 - Shanice.Brodie@hvo-eg.de

TECHNISCHE WOHNUNGSVERWALTUNG:

Herr Silder - Telefon 0541. 280 61-24 - Dietmar.Silder@hvo-eg.de

Herr Seelhöfer - Telefon 0541. 280 61-23 - Stefan.Seelhofer@hvo-eg.de

Frau Ebeler - Telefon 0541. 280 61-20 - Daniela.Ebeler@hvo-eg.de



SPRECHZEITEN:

Montag bis Donnerstag von 09:00 Uhr – 12:30 Uhr und von 14:00 Uhr – 16:00 Uhr
Freitag von 09:00 Uhr – 12:00 Uhr (oder nach Vereinbarung)



AUSSERHALB UNSERER GESCHÄFTSZEITEN STEHEN IHNEN FOLGENDE FIRMEN IM NOTFALL ZUR VERFÜGUNG:

ELEKTRO-SERVICE:

Elektrotechnik Besic - Telefon 0541. 970 96 74 - Mobil 0176. 783 527 93

HEIZUNG/SANITÄR:

Oeverhaus GmbH & Co. KG - Telefon 0541. 959 400 oder Rasper GmbH - Telefon 05422. 982 20

ROHRREINIGUNGS-SERVICE:

RRK - Telefon 0541. 660 21

TÜREN UND FENSTER:

Timm GbR - Telefon 0541. 12 89 92 - Mobil 0176. 726 470 51 - Mobil 0170. 932 92 39

WASSERAUFBEREITUNGSANLAGEN:

Rasper GmbH - Telefon 05422. 982 20

KABELFERNSEHEN:

Guido Horstmann - Mobil 0173. 732 87 00 oder Vodafone Hakan Derkli - Telefon 0541. 440 944 13

RAUCHMELDER:

Rasper GmbH - Telefon 05422. 982 20 oder Andrä + Zumstrull - Telefon 0541. 730 84



**JEDER TAG TRÄGT
DEN ZAUBER EINES
ANFANGS IN SICH.**



FRÜHJAHR 2022

...halten Sie die erste Ausgabe der Echo 2022 in den Händen. Unfassbar, wie schnell die Zeit vergeht und wir, vom Redaktionsteam, wieder mit vollem Eifer und Elan Neues und Wissenswertes sowie auch Witziges für Sie zusammengestellt haben. Hoffen wir, dass Ihnen auch diese Ausgabe gut gefällt. Lob und Kritik können Sie - wie immer - gerne auf unseren Antwortkarten anbringen. Wir sind gespannt!

...stand in der letzten Ausgabe noch ein Ergebnis der Legionellenuntersuchung aus, welches nun vorliegt: In der Föhrenstraße 36 ist ebenfalls alles geprüft und in Ordnung. Es lagen nur noch lediglich < 2 koloniebildende Einheiten vor.

...kam die Frage auf, ob man durch kritische Fragen und Äußerungen zur Echo vom Gewinnspiel ausgeschlossen werde. Liebe Kritiker, vielleicht hatten sie einfach einmal weniger Glück und jemand anderes mehr. Unsere Glücksfee bleibt von so etwas gänzlich unbeeindruckt.

ÜBRIGENS



...sind wir, durch unsere tägliche Arbeit und den Kontakt mit unseren Mietern, so einiges gewohnt. Sowohl in positiver, als auch leider in negativer Art. Wir alle sind stets bemüht und professionell für Sie im Einsatz und im Gegenzug erwarten wir einen gewissen Anteil an Respekt uns gegenüber. Sollte es zu Beleidigungen oder Ausfällen anderer Art kommen, brechen wir Termine ab oder beenden das jeweilige Gespräch. Man muss sich schließlich auch nicht alles gefallen lassen! Glücklicherweise überwiegen die positiven Erlebnisse.

...wird hin und wieder darum gebeten, dass wir einen Ausflug planen und durchführen. Liebe Mieter: einerseits macht uns Corona leider auch hier einen Strich durch die Rechnung und andererseits hat die Vergangenheit gezeigt, dass sich leider regelmäßig zu wenig Teilnehmer gefunden haben, so dass der geplante Ausflug nicht realisiert werden konnte.

...hat uns ein Mieter angerufen und mitgeteilt, dass er aus einem seiner Fenster in der Wohnung seit einiger Zeit auf einen wild abgestellten Einkaufswagen schaue und er diesen Zustand missbillige. Er wolle, dass jemand von uns komme und diesen Zustand behebe. Liebe Mieter, wir sind ihr Vermieter und nicht Mädchen für alles. Ein wenig Eigeninitiative dürfen wir wohl erwarten.





...haben wir die Rückmeldung bekommen, die Echo sei zu unkritisch. Liebe Leser, wir möchten diese Zeitung als Vieles nutzen, aber ganz sicher nicht als politisches Instrument. Wir weisen auf Gutes und Negatives hin, informieren und geben Grund zum Schmunzeln und Rätseln, aber die Welt - und die Nachrichten - sind zeitweise bedrückend und omnipräsent genug. Da tut es doch auch mal ganz gut, ein paar Seiten etwas anderes zu lesen. Finden wir zumindest!

...haben wir eine weitere Rückmeldung erhalten, in der wir darum gebeten wurden, weniger Witze und Anekdoten zu schreiben. Auch hier, wie bereits im letzten Absatz erwähnt, entscheiden wir uns bewusst dafür, gerade diese Dinge mit einzubauen. Lachen ist gesund und die ein- oder andere Anekdote hat noch nie geschadet. Schließlich möchten wir ja auch einen Einblick in den Alltag beim HVO geben.

...haben wir bereits in mehreren unserer Ausgaben darüber berichtet und trotzdem kommt es immer wieder vor: das Streusalz-Granulat-Dilemma. Jedes Jahr sammeln wir hier im Büro Ihre Bestellungen für Streugut und geben die ein- oder andere Sammelbestellung auf. Gerne können Sie auch selbst für die Hausgemeinschaft tätig werden und - in Rücksprache mit uns - selbst bestellen, die Quittung einreichen und wir erstatten Ihnen dann das Geld. Hierbei muss allerdings beachtet werden, dass lediglich die Kosten für das zum Streuen

erlaubte Granulat erstattet werden - nicht aber Kosten für Streusalz, das gerne noch von einigen benutzt wird, aber bereits seit einigen Jahren verboten ist. Hintergrund hierfür ist die Belastung des Bodens bzw. des Trinkwassers und der Umwelt, wenn jeder Salz in die Gegend wirft. Da wir dieses Verbot respektieren, nachvollziehen und unterstützen, werden wir Kosten für Streusalz nicht erstatten und bitten dabei um Ihr Verständnis. Zudem würden wir uns auch sehr freuen, wenn Sie Streusalz gar nicht mehr nutzen.



...denken anscheinend immer noch einige Mitbürger, dass es im Supermarkt an der Kasse schneller geht, wenn man immer und immer und immer weiter aufschließt und drängelt. Dem ist leider nicht so und es geht genauso langsam bzw. schnell weiter. Das Einzige, was man während des Drängelns noch zusätzlich verliert, sind die Nerven und so platzt einem dem Drängler gegenüber doch hier und da mal der Kragen. Auch hier gilt: Eile mit Weile - in jedermanns Sinne.

...möchten wir uns abschließend bei allen Mietern bedanken, die ihre jeweilige Hausgemeinschaft - und dadurch auch uns - während der extrem stürmischen Tage unterstützt haben! Alle Schäden wurden uns sehr zeitnah mitgeteilt, in den einzelnen Häusern konnte Schlimmeres durch große Eigeninitiative im Zaum gehalten werden und bis auf eine Handvoll größerer Schäden sind wir - glücklicherweise - mit einem blauen Auge davongekommen. Hoffen wir, dass das nächste Unwetter lange auf sich warten lässt!



UND NUN WIRD ES AN DIESER STELLE WIEDER EINMAL ZEIT, DIE LACHMUSKELN ZU BEANSPRUCHEN:

Kürzester Witz aller Zeiten: Brennholzverleih.

War heute ohne Handy auf der Toilette.
Wir haben 232 Fliesen.

Wie nennt man eine Gruppe von Wölfen? - Wolfgang.

Warum ging der Luftballon kaputt? - Aus Platzgründen.

Wie nennt man einen ausgehungerten Frosch? - Magerquark.

Mein Arzt hat mir Seeluft verordnet. Nach einem Blick in meine Brieftasche habe ich einen Hering vor meinen Ventilator gehängt.

„Immer bist du anderer Meinung!“, brummt ihr Mann.
„Das ist doch gut so, sonst hätten wir ja beide Unrecht!“

Wie viel wiegt ein Hipster? - Ein Instagram.

Habe meiner Kollegin geschrieben, dass ich am Montag etwas später zur Arbeit komme. „Ok, wann bist du hier?“ „Dienstag!“

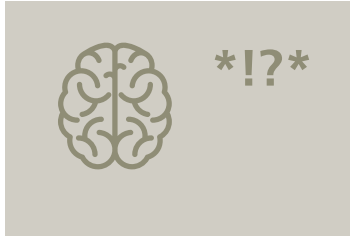
Einer geht noch:
„Komm, wir kaufen uns ein Fernglas!“ „Ok. Und Dann?“ „Dann sehen wir weiter!“



HABEN SIE DAS GEWUSST?

Wer immun gegen ein Minimum Aluminium ist, der hat eine Aluminiumminimumimmunität.

Es ist unmöglich, sich die Nase zuzuhalten und dabei länger als 4 Sekunden „Mmmmh“ zu sagen.



Lust auf einen Selbsttest? Dann setzen Sie sich auf einen Stuhl und heben Sie Ihr rechtes Bein an. Schwingen Sie das Bein kreisend im Uhrzeigersinn. Während Sie Ihr Bein rechts herum kreisen lassen, gucken Sie geradeaus und malen mit der rechten Hand eine 6 in die Luft – oben beginnend. Na, was macht Ihr rechtes Bein? Da gibt es nur zwei Möglichkeiten: Entweder steht es still oder es dreht sich links herum. Das liegt daran, dass unser Gehirn auf derselben Körperachse keine entgegengesetzten Bewegungen koordinieren kann.

Henry Ford war der erste Arbeitgeber, der seinen Mitarbeitern Samstag und Sonntag frei gab, damit sie mehr Freizeit mit ihren Autos verbringen konnten. Erst durch ihn entstand die Idee des Wochenendes.

In Norderstedt bei Hamburg gibt es eine Straße mit dem Namen „Beamtenlaufbahn“. Die Straße ist eine Sackgasse.

Der Mensch ist das einzige Säugetier, das nicht gleichzeitig atmen und schlucken kann. Wir verlieren diese Fähigkeit mit ca. 9 Monaten, wenn wir beginnen zu sprechen.

„Vasistas“ bezeichnet im Französischen ein Oberlicht. Der Begriff stammt von der missverstandenen Frage deutscher Besucher: „Was ist das?“

EINE DER IM BEIPACKZETTEL VON ASPIRIN BESCHRIEBENEN NEBENWIRKUNGEN SIND KOPFSCHMERZEN...

			4	2				8
9								
2				8		9		1
	2						7	
7				9	2	6		
	8			3		5	1	
					4			
	7		2	6	5			
		4	8				2	





**WIR GRATULIEREN ALLEN KLEINEN UND
GROSSEN GEWINNERN GANZ HERZLICH!**





Jetzt, so kurz vor dem Osterfest, hat nicht nur der kalendarische Frühlingsanfang am 20. März stattgefunden, sondern auch hoffentlich der fühlbare. Damit meine ich: Die Luft draußen riecht anders, die Vögel zwitschern und die Frühlingsblumen im eigenen Garten, im Gemeinschaftsgarten und in den Stadtbeeten haben sich endgültig an die Erdoberfläche durchgekämpft und recken und strecken sich der Sonne entgegen. Über die Wintermonate fallen viele von uns in ein „Winterloch“ – auch „Winterblues“ – genannt. Schuld daran sind die vielen kalten, dunklen und regnerischen Tage und sicherlich auch die allgemein gedrückte Stimmung durch die noch immer andauernde Pandemie.

WÄHREND DIESER ZEIT BEKOMMT DER KÖRPER SCHLICHT UND ERGREIFEND ZU WENIG TAGESLICHT.

Bei Tageslichteinstrahlung produziert der Körper nämlich das Hormon „Serotonin“, das munter und glücklich macht. In der dunklen Jahreszeit produziert er hingegen vermehrt das Hormon „Melatonin“, ein Schlafhormon, das eigentlich nur nachts, bzw. wenn wir schlafen, ausgeschüttet wird. Das bedeutet logischerweise im Umkehrschluss, dass selbst unsere innere Uhr während der dunklen Jahreszeit durcheinander kommt man sich eher müde, ausgelaugt und antriebslos fühlt.

UM DIESEM TEUFELSKREIS ZU ENTKOMMEN...

Habe ich hier 5 Tipps zusammengestellt, um dem Ganzen den Kampf anzusagen:

1. Frische Luft. Empfohlen werden mindestens 30 Minuten pro Tag. Das bringt nicht nur generell den Körper in Schwung, sondern versorgt ihn auch mit dem – oben bereits erwähnten – so wichtigen Tageslicht. Selbst bei Schmuddelwetter sammelt man davon draußen logischerweise mehr als in den eigenen vier Wänden oder auf der Arbeit.

2. Tagesstruktur. Wie gesagt: Die innere Uhr dreht durch. Dagegen können feste Strukturen und Abläufe helfen. Experten empfehlen außerdem, am Wochenende nicht bis Ultimo auszuschlafen, da der Körper sonst überhaupt nicht mehr weiß, wo oben und unten ist.

3. Essen macht glücklich(er). Für jeden, der das tatsächlich noch nicht wissen sollte, hier ein wissenschaftlicher Beleg: Kann der Körper selbst kein Glückshormon produzieren, kann man ihm mit bestimmten Nahrungsmitteln auf die Sprünge helfen – beispielsweise mit Nüssen, Eiern und Haferflocken. Schokolade kann das leider nicht, aber gut für die Seele ist sie allemal!

4. Sport macht glücklich(er). Für jeden, der auch das tatsächlich noch nicht wissen wollte, äh sollte, oder es bisher erfolgreich verdrängt hat, auch hier der wissenschaftliche Beleg: betreibt man Sport, produziert der Körper nachweislich diverse Glückshormone. Darunter das bereits erwähnte „Serotonin“, aber auch „Dopamin“ und „Endorphin“.

5. So viel Lachen, wie nur möglich! Ich denke, dieser Tipp muss nicht weiter erläutert werden. Wer lacht, fühlt sich besser, das Gemüt wird heller und es tut einfach gut. Also bitte: mehr davon. So viel und so oft es nur geht!

Natürlich sind all diese Tipps keine Allheilmittel, aber es sind kleine Dinge, die jeder relativ leicht in seinen Alltag integrieren kann. Und wenn es auch nur dem ein- oder anderen hilft, freut mich das sehr!





UND FERTIG SIND
DIE LECKEREIN!

FABELHAFTE LIEBLINGSREZEPTE FÜR DIE OSTERZEIT



LECKERER MÖHRENKUCHEN

In unter 60 Minuten

Zutaten für den Teig:

375 g Möhren - gerieben

250 g Mehl

4 Eier

2 TL Backpulver

250 g Zucker

1 TL Zimtpulver

250 ml Öl, neutrales

200 g Mandeln - gemahlen

Fett für die Form

Zutaten für das Frosting:

300 g Frischkäse

100 g Puderzucker

1 Packung Vanillezucker

1 Spritzer Zitronensaft

Zubereitung:

Eier, Zucker, Öl und Zimt mit dem Mixer verrühren. Die Karotten und Mandeln hinzugeben. Mehl und Backpulver mischen, ebenfalls unterrühren. Den Teig in eine gefettete 26er-Springform füllen, bei 180 °C Ober-/Unterhitze 40 - 50 Minuten backen. Man sollte eine Stäbchenprobe machen und die Erfahrungswerte mit dem eigenen Backofen berücksichtigen.

Für das Frosting Frischkäse und Zitronensaft mit dem Mixer auf niedriger Stufe glatt rühren. Puderzucker und Vanillezucker einrieseln lassen. Nach dem Backen den Kuchen abkühlen lassen. Das Frosting mit der Streichpalette rundherum auftragen.



LECKERER EIERLIKÖR

Für ca. drei Flaschen

Zutaten:

6 Eigelb (Größe M)

1 Vanilleschote

150g Zucker

300 g Sahne

150 ml weißer Rum

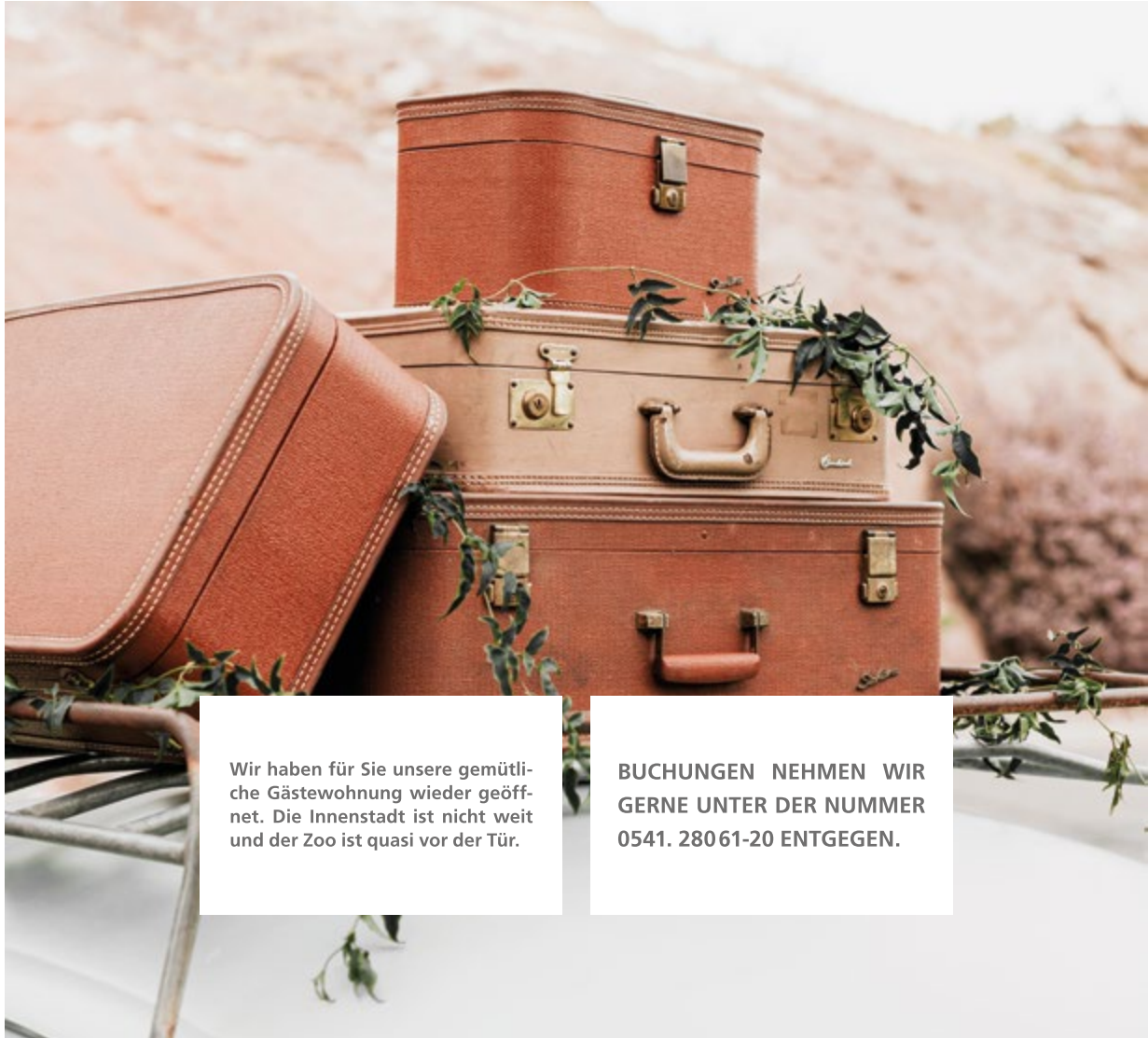
Zubereitung:

Eigelbe in eine Schüssel geben. Vanilleschote längs aufschneiden und das Mark herausschaben. Zusammen mit dem Zucker zu den Eigelben geben. Alles in einem Topf über dem heißen Wasserbad mit einem Schneebesen schaumig schlagen. Sahne und Alkohol zugeben und ca. 4 Minuten unter Rühren weiter erhitzen. In vorbereitete saubere Flaschen (3 Flaschen à 300 ml) füllen und verschließen. Kühl aufbewahrt hält der Eierlikör ca. 8 Wochen.

GÄSTEWOHNUNG WIEDER GEÖFFNET

Unsere Gästewohnung steht Ihnen und Ihren Gästen wieder zur Verfügung. Nachdem wir Corona weitestgehend und hoffentlich auch dauerhaft überwunden haben, hat unsere Gästewohnung ihre Tore wieder geöffnet.

Reservierungen nehmen wir wie gewohnt unter der Tel.-Nr. 0541. 28061-20 entgegen.



Wir haben für Sie unsere gemütliche Gästewohnung wieder geöffnet. Die Innenstadt ist nicht weit und der Zoo ist quasi vor der Tür.

BUCHUNGEN NEHMEN WIR GERNE UNTER DER NUMMER 0541. 28061-20 ENTGEGEN.

Da sich unsere Gästewohnung in unserem Haus für Betreutes Wohnen im Alter befindet, müssen wir zum Schutz der älteren Bewohner als Voraussetzung für die Reservierung der Gästewohnung auf eine vollständige Impfung bestehen. Wir hoffen bei dieser Entscheidung auf Ihr Verständnis.

An den Preisen hat sich nichts geändert. Nach wie vor kostet die Wohnung € 25,- /Nacht und € 20,- Endreinigung. Sollten sie länger als zwei Wochen die Gästewohnung nutzen, erhöht sich die Endreinigungsgebühr auf € 40,-.



Wir freuen uns auf Ihre Reservierung. Hinsichtlich der Terminvergabe für 2022 sind wir noch sehr flexibel.

**HERZLICHST
IHR HVO-TEAM**



SIND WIR NICHT ALLE KLEINE GENIES?

So manch einer fragt sich jetzt, wie ich denn darauf komme. Na, das ist eigentlich nicht schwer zu erklären. Kommen wir noch einmal ganz kurz auf Corona, so als Aufhänger – auch wenn das keiner mehr hören kann:

Viele von uns haben in diesen zwei Jahren jeden Tag mit all seinen Widrigkeiten gemeistert. Plötzlich hockten wir fast 24 Stunden aufeinander, mussten genauso lange nicht nur mit unserer Laune, sondern auch mit der Laune der anderen kämpfen, konnten uns keine Schwäche leisten, haben Mut gemacht und Tränen getrocknet, selber geweint und dann wieder tief durchgeatmet. Oft fehlte der Freiraum, die Unbeschwertheit, die Umarmungen der Familie und Freunde, die geselligen Abende. Irgendwann hat wohl jeder von uns gedacht oder gesagt: „Hab´ ich die Schnauze voll!“

So ist die Liste der Entbehrungen noch unendlich lang. Jedem hat alles Mögliche gefehlt und trotzdem haben wir es überstanden. Chapeau! Wir sind ja doch ganz schön widerstandsfähig und zäh und in der Lage, über uns hinauszuwachsen. Das war auf jeden Fall eine Durststrecke, auf der wir auf dem Prüfstand waren. Aber es muss ja nicht immer gleich so dicke kommen. Ich finde, wir sind auch sonst kleine Genies, weil wir uns immer wieder im täglichen Leben behaupten müssen und uns sagen: „Das packen wir jetzt an!“ Oder „Das will ich unbedingt schaffen!“

Vor Kurzem ist eine Freundin von mir vom Pferd gefallen. Sie hatte sich nicht ernsthaft verletzt. Ein wenig Wunden lecken musste natürlich sein, aber kurze Zeit später ging es wieder auf's Pferd. Es ist schließlich nicht das Problem, dass man strauchelt. Man muss einfach nur wieder aufstehen.

Auch in anderen, oft simplen Bereichen, geht es darum, etwas einfach in Angriff zu nehmen, es nochmal zu versuchen und ein wenig Ehrgeiz zu entwickeln.

DARUM JETZT GEISTIGES SACKHÜPFEN:

Vor ein paar Wochen habe ich einen Kuchen gebacken. Moment! Anders: ich habe versucht, einen Kuchen zu backen. Der ist überhaupt nix geworden. Der Boden war von den Früchten voll durchgeweicht. Er landete in der Mülltonne. Im ersten Moment habe ich gedacht: „Na toll! Kochen ist nicht gerade deine Stärke und Backen kannst du auch nicht!“ Der Gedanke war aber schnell verflogen und wurde ersetzt durch den Willen, es nochmal zu versuchen. Und was soll ich sagen: Der 2. Versuch hat geklappt. Der Kuchen war ne Wucht. Richtig lecker. Das sind so tägliche Kleinigkeiten, die wir ständig erleben. Allerdings werden sie oft übersehen, weil es für viele von uns ganz normal ist, alles so lange zu probieren, bis es klappt. Andere dagegen geben sofort auf. Dabei ist jeder noch so kleine Erfolg so wichtig in unserem Leben, weil er zufrieden und glücklich macht. Also: nur nicht aufgeben, auch wenn es nur ums Kuchenbacken geht. Wir wollen nicht nur die kleinen Genies des Alltags sein, wir sind es auch!

Und wo wir gerade beim Backen sind: Hat schon mal jemand das große Promibacken auf SAT1 gesehen? Ich kann das nur empfehlen. Es ist der echte Hammer. Ein super Beispiel für das Über-Sich-Hinauswachsen. Einige Promis haben noch nie in ihrem Leben gebacken und zaubern dann Torten, bei denen sich das Rezept und die Zutaten schon anhören, als seien sie in einer anderen Sprache geschrieben. In der letzten Staffel wurde unter anderem eine Meerjungfrauentorte gebacken. Die Böden sind mit Mango-Passionsfrucht-Buttercreme, Tahini-Ganache und Sesam-Krokant geschichtet. Aus der Torte wird ein Stück herausgeschnitten und als Hügel auf die andere Seite der Torte gesetzt. Ach so, ja... hört sich echt easy an...

(Da das Bild und das Rezept copyright sind, schaut Euch das Bild im Internet unbedingt an).





Nach dem Kühlstellen mit Buttercreme an den Schnittkanten, dem Hügel und der Küste einstreichen. Jetzt kommt's noch besser: den Berg zurechtschneiden. Okay! Wie schneidet man denn einen Berg zurecht? Mann, ich bin so froh, dass ich einen Mürbeteig hinbekomme und den mit Früchten belegen kann. Wenn ich dann noch den Tortenguss unfallfrei darüber bekomme, hab' ich echt gewonnen. Ist das dann eine Ganache?

Gut... weiter mit der Super-Monster-Kurzbeschreibung der Meerjungfrauentorte:

Mit Kakao-Buttercreme Akzente setzen. Dekoelemente aus Fondant formen und diese auf Semmelbröseln anbringen. Gelee eingießen. Trockene Torte einstreichen, Semmelbrösel an Tortenrand drücken und aus Kokosflocken Wellen formen (WAS????) und Tortenplatte dekorieren.

Das war die Kurzbeschreibung. Ich bin total überfordert. Das ist ja eigentlich nix für Mutti! Erst mal nachsehen, was Ganache und Fondant sind. Aber darum geht es gar nicht. Es geht darum, etwas in Angriff zu nehmen, worauf man stolz sein kann, dass man es geschafft hat. Einfach ein kleines Genie sein! Und genau das hat die Sendung geschafft: Ich hab richtig Bock, eine Torte zu backen. Einen Marmorkuchen oder einen Käsekuchen. Ist doch völlig egal! Reinhold Messner ist auch nicht sofort auf den Mount Everest gestiegen. Darum fange ich auch erst mal mit dem Schinkelberg an. Diese wunderbare Sendung hat bei mir bewirkt, dass man immer wieder über sich hinauswachsen kann, auch in kleinen Schritten. Ich wünsche allen viel Spaß beim Über-Sich-Hinauswachsen, Ihr vielen kleinen Genies da draußen!

In diesem Sinne...



NEUBAUVORHABEN SANDFORTER STR. 143 A – F

Die Bauarbeiten an unserem Neubauvorhaben gehen sehr gut voran. Im Bauabschnitt Sandorter Str. 143 c + d im hinteren Teil des Grundstücks findet bereits der Innenausbau statt. Die Wohnungen werden voraussichtlich Ende dieses Jahres vermietet werden können. Die modernen Zuschnitte, die ruhige Lage und die Aussicht werden sicherlich gut bei den neuen Mietern ankommen.



BAUINFO:

2021 START
2021 ROHBAU
2021/22 AUSBAU



STANDORT:
SANDFORTER
STR. 143 A - F



EINZUGSBEREIT:
HERBST
2022/23



OBJEKTE:
68 WOHNUN-
GEN



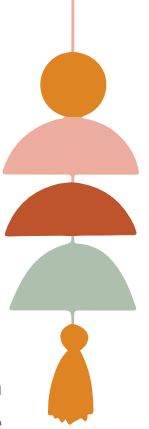
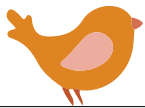
WOHNUNGS-
GRÖSSE:
52 m² - 81 m²



SIE SIND
INTERESSIERT:
0541. 28061-18



Vor ein paar Wochen sind wir mit dem zweiten Bauabschnitt Sandforter Str. 143 e + f im rechten vorderen Teil des Grundstücks angefangen. Dort wurde die Baugrube ausgehoben und die Fahrstuhlschächte erstellt. Bei den nun beginnenden Rohbauarbeiten sehen auch die Anwohner und Spaziergänger, wie schnell es dort vorangehen wird.



LIEBE KINDER!

Freut ihr euch schon genauso wie ich, wenn es wieder wärmer wird? Das kommt nämlich bald und was auch bald kommt, ist der Osterhase. Schon kommendes Wochenende heißt es wieder suchen, wo der Osterhase seine Eier für euch versteckt hat. Aber vorher möchte ich euch noch eine Geschichte über den Osterhasen erzählen.

SEID IHR BEREIT?

Ein wunderschöner lilafarbener Hase mit langen silbernen Ohren sitzt am Ostermorgen im Gras hinter einem Apfelbaum. Er sieht wunderschön aus, funkelnd und glänzend. Und die bunten Eier, die jemand ihn herum ins Gras gelegt hat, glänzen im Morgenlicht. Das sieht soooo schön aus! Ein Bild, das die Herzen aller Kinder höherschlagen lässt.

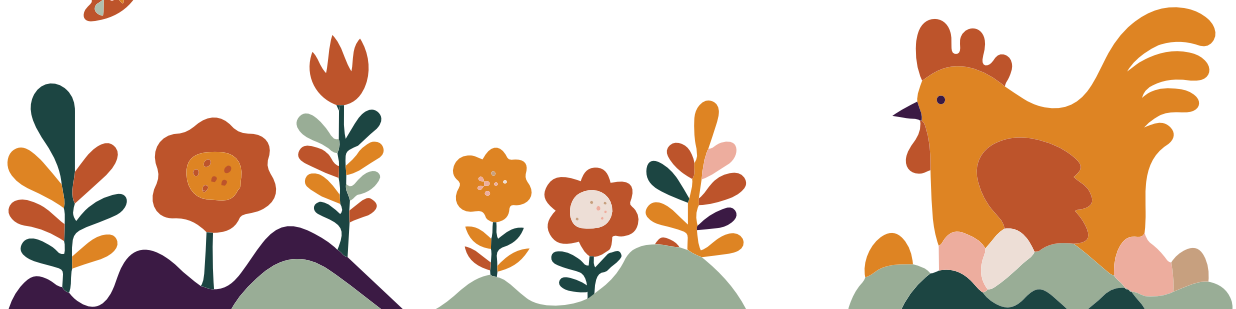
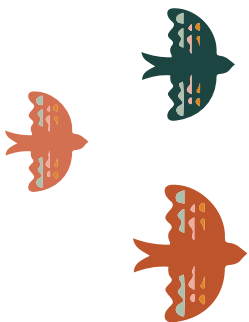


Der Hase, der jeden Morgen an den Apfelbäumen vorbeispaziert, ist sehr überrascht von diesem seltsamen Kerl. Er war noch nie einem so prächtig funkelnden Hasen begegnet, als er durch Gärten, Wiesen und Felder reiste. „Huch“, sagte er fragend. „Bist du echt? Bis jetzt habe ich dich nur auf großen Werbetafeln am Rande der Stadt gesehen.“

Der lila Osterhase schenkt dem Feldhasen ein freundliches funkelndes Lächeln und schweigt. „Nun, du siehst nicht aus wie ein echter Hase“, sagte der Feldhase. Wissensdurstig beschnuppert er den Fremden aus allen Richtungen. „Und dein Duft! Mmm! So süß! Du musst ein ganz besonderer Hase sein! Oder?“ Der lila Osterhase lächelt und schweigt weiterhin.

„Dein glänzendes Fell ist wunderschön!“, fährt der Feldhase fort. „Da könnte ich fast eifersüchtig werden.“ Der lila Osterhase lächelt immer noch und sagt nichts. „Wie niedlich, du lächelst!“, ruft der Feldhase, der schon ein wenig verliebt ist. „Sag mal, möchtest du mit mir mitkommen?“ Der lila Osterhase lächelt und sagt immer noch nichts.

Da lächelt der Feldhase zurück. Sogleich sitzen sie im Gras hinter den Apfelbäumen, sehen einander an, lächeln, schweigen, lächeln, schweigen, bis der Feldhase es satt hat. Seine Wangen schmerzen so sehr von diesem Dauerlächeln. Und nach so langer Zeit wird dem Feldhasen langweilig. „Einfach nur schön sein ist blöd“, murmelt er, bevor er weghoppelt. Von nun an hielt er sich von all den bunten Hasen fern, denen er an diesem Morgen in den Gärten begegnete.



RÄTSELPASS

Oh nein. Der Osterhase musste sich beeilen und hat aus Versehen die Wörter durcheinandergebracht.
Kannst du ihm helfen und die Buchstaben in die richtige Reihenfolge bringen?

LEICHT SCHWER

OSTERAHE S HEAS
_ _ _ _ _

SONNENSCHEIN SAGR
_ _ _ _ _

OSTERMNAGAT RINGFLÜH
_ _ _ _ _

KARREAFITG FMALIE
_ _ _ _ _

OSTERSPGNAGAZIRE VRSEETCK
_ _ _ _ _

EIERUCSEHN SHOEKLAOD
_ _ _ _ _

OSTERREEI ONETSR
_ _ _ _ _

ABENDMLHA AFURESEHTUGN
_ _ _ _ _



GEWINN FRAGE!

An welchem Tag ist der erste Osterfeiertag?
Die Lösung findet ihr oben im Rätsel!



WIR VERLOSEN:

Ihr könnt dieses Mal 10 x 2 Gutscheine für den Osnabrücker Zoo gewinnen. Tipp: Falls ihr eine Jahreskarte habt, könnt ihr auch eure Freunde mit einladen.

Teilnahme bis 14 Jahre.

Einsendeschluss für eure Lösung ist der 09. Mai 2022.

Viel Spaß und Glück beim Raten.

RÄTSELSPASS

sauber, unbe- schmutzt	Wäh- rungs- code für Euro	Teil des Fotoappa- rates	römische Göttin der Nacht	Teil der Haupt- stadt Ungarns		Material- splitter		Indischer Bundes- staat
				Hoch- ebene, -Plateau (spanisch)	02			
Urgroß- mutter (Kose- wort)		04				altrö- misches Gewand		Mode- richtung (englisch)
				03				
Österr. Land- schaft in Tirol	kragen- loser Mantel der Araber		Verkehrs- mittel (Kurz- wort)		Fluss im südwest- lichen Äthiopien			
franz. Weltgeist- licher		05			eine Euro- päerin		deutsche Biathletin (Magda- lena)	
med. Ein- richtung. Depot								
					07	Kunst- und Literatur- richtung		beständig, gleich- bleibend
römischer Staats- mann	englisches Bier		Düsen- flugzeug (ugs.)	altrö- mischer Monats- tag				01
beige- ordneter Offizier								
			06	Einfall, Gedanke				
Futter- pflanze		musika- lischer Begriff						

01	02	03	04	05	06	07
----	----	----	----	----	----	----

Für die Einsendung Ihrer Lösung nutzen Sie bitte die Antwortkarte zum Ausschneiden.
Der Rechtsweg und die Teilnahme der Mitarbeiter der Heimstättenverein Osnabrück eG sind ausgeschlossen.



Unter allen richtigen Einsendungen
verlosen wir:

10 X 2 FRÜHSTÜCKSGUTSCHEINE.



Einsendeschluss für das Kreuzworträtsel und das Kinderrätsel ist Montag, der **09. Mai 2022**.

Also, liebe Rätselfreunde, auf geht's.
**Viel Glück wünscht Ihnen
Ihr HVO-Team.**

IMPRESSUM

„ECHO“ Zeitschrift der Heimstättenverein Osnabrück eG für Mieter und Mitglieder.
Ausgabe Frühjahr 2022 [Erscheinung 3 x im Jahr]

Herausgeber: Heimstättenverein Osnabrück eG
Georgstraße 15 in 49074 Osnabrück
Telefon 0541. 28061-0, Mail kontakt@hvo-eg.de

Inhalt: Kai Uwe Bredlich, Nadine Hagensieker und Jürgen Silies

Redaktion: Daniela Ebeler, Jürgen Silies, Carolin Hartmann und Felix Buchwald

Fotonachweise: Adobe Stock, Unsplash, HVO

Layout & Produktion: Werbeagentur click-werk

Nachdruck und Vervielfältigung, auch auszugsweise, nur mit ausdrücklicher Genehmigung durch den Herausgeber.

MEINE MEINUNG, ANREGUNGEN UND WÜNSCHE!

■ „ECHO“ hat mir gut gefallen. _____

■ Bitte in Zukunft auch Informationen zum Thema: _____

■ Mein Verbesserungsvorschlag: _____

■ Ideen für Wettbewerbe/Ausflüge: _____

Die Lösung des Kreuzworträtsels lautet:

01	02	03	04	05	06	07
----	----	----	----	----	----	----

KINDERRÄTSEL

ICH BIN _____ JAHRE ALT UND

MEIN NAME IST _____.

DAS LÖSUNGSWORT LAUTET:

01	02	03	04	05	06	07
----	----	----	----	----	----	----



Allen Mitgliedern und Freunden unserer Genossenschaft und deren Familien wünschen wir ein schönes, sonniges Osterfest.

Natürlich wünschen wir auch unseren kleinen Erdenbürgern ganz viel Erfolg bei der Ostereiersuche, auf dass ihr ganz viele Schokohasen findet.



AUSFÜLLEN - AUSSCHNEIDEN - VIEL GLÜCK!

MEINE ANSCHRIFT:

NAME - VORNAME

STRASSE - HAUSNUMMER

PLZ - ORT

TELEFON

GEBÜHR
BEZAHLT
EMPFÄNGER

RÜCKKANTWORT AN:

Heimstättenverein Osnabrück eG
Postfach 2349
49013 Osnabrück



MEINE ANSCHRIFT:

NAME - VORNAME

STRASSE - HAUSNUMMER

PLZ - ORT

TELEFON

GEBÜHR
BEZAHLT
EMPFÄNGER

RÜCKKANTWORT AN:

Heimstättenverein Osnabrück eG
Postfach 2349
49013 Osnabrück

